

## Presseinformation vom RC Höchst – 04.11.2018

Heimo Lubetz, RC Höchst Presse, +43 5578 75595, +43 664 1400034, heimo.lubetz@aon.at  
Marco Schallert, RC Höchst Obmann, +43 664 5472214, E-Mail: [marco.schallert@orschulen.ch](mailto:marco.schallert@orschulen.ch)



### 8. UCI Radball-Weltcup 2018 in Höchst/Österreich

**Die ewigen Zweiten Höchst 2 gewinnen ihr letztes Turnier vor heimischem Publikum**

**Mit einem Sieg treten Simon König / Florian Fischer von der Radball-Bühne in Höchst ab**

**Höchst 1 und Höchst 2 sind im Weltcup-Finale dabei**

*Beim letzten UCI-Radball-Weltcupturnier 2018 in Höchst/Vorarlberg kam es im Finale zum dem vom Verein und den vielen Radball-Fans erhofften Duell der heimischen Spitzenmannschaften. In einem an Dramatik und Rasse nicht zu überbietenden Finalspiel gewannen Simon König/Florian Fischer als Team Höchst 2 ihr letztes Turnier vor heimischen Publikum. Nach der regulären Spielzeit stand es 3:3, nach einer Spielzeitverlängerung 5:5, also musste ein „4m-Schießen“ entscheiden. Das Duell der beiden derzeit wohl besten Torhüter der Welt, Patrick Schnetzer von Höchst 1 und Simon König von Höchst 2 gewann Simon König knapp mit 3:2. Damit hat das Turnier jenen Ausgang genommen, den sich viele Gäste insgeheim erhofft haben: zum Abschluss einer beispiellosen Karriere ein „Weltcup-Heimturnier“ zu gewinnen ist wohl ein krönender Abschluss für Simon König und Florian Fischer.*

*Beide Höchster Mannschaften haben sich zudem für das Weltcup-Finale (19.1.2019 in Klein Gerau/Deutschland) qualifiziert. Auch das Duo Kevin Bachmann/Stefan Feurstein von der SG Sulz Dornbirn hat es geschafft, als Achte in der Endwertung zum Finale fahren zu dürfen.*

*Höchst 1 hat zudem mit ihrem zweiten Rang die Weltcup-Gesamtführung übernommen und durften das Weltcup-Leader-Trikot überstreifen.*

### Beide Höchster Teams haben ihre Vorrunden gewonnen

#### Spannung pur – Höchst 2 gewinnt gegen die Weltmeister erst nach 4m-Schießen

Patrick Schnetzer/Markus Bröll (Höchst 1) hatten nur im zweiten Spiel gegen die starken Schweizer aus Pfungen leichte Probleme, verzeichneten dabei etwa 10 Stangen- oder Lattenschüsse, die nicht ins Tor gingen und gewannen dann trotzdem noch knapp mit 3:2. Ohne Punkteverlust sicherten sie sich damit den Vorrunden-Gruppenseig.

Höchst 2 gewann die ersten drei Begegnungen, ehe das letzte Gruppenspiel gegen die Weltmeister aus Stein/Deutschland mit einem gerechten 4:4 Remis endete. In einem packenden Penalty-Schießen gingen sie als 3:2-Sieger hervor. Damit war gewährleistet, dass die beiden heimischen Mannschaften nicht schon im Halbfinale aufeinander trafen.

### Die Halbfinalspiele waren Weltklasse, das Finalspiel noch besser

Im Halbfinale mussten Schnetzer/Bröll gegen die Weltmeister aus Stein antreten. Das faire Spiel endete 6:6, das anschließende 4m-Schießen gewannen sie mit 3:2. Höchst 2 besiegte Pfungen aus der Schweiz klar mit 5:1. Damit erreichten beide das Finalspiel. Dort lieferten sie sich dann die beiden Mannschaften, die sich ja auch als Trainingspartner sehr gut kennen, ein packendes Duell. Nach einem Unentschieden in der regulären Spielzeit 3:3 gab es eine Verlängerung von 1x 7 Minuten, diese endete ebenfalls Unentschieden 5:5. Somit kam es neuerlich zu einem 4m-Schießen. Und da zogen diesmal die Vizeweltmeister Schnetzer /Bröll knapp der Kürzeren und verloren mit 2:3. Der Sieg von Höchst 2 in dieser spannenden, hochklassigen Partie war wohl das schönste Abschiedsgeschenk für Simon König und Florian Fischer.

### 8. UCI Radball-Weltcup-Turnier 2018, Höchst/Österreich-Spielergebnisse der Vorrunde

		Tore
Höchst 1	: Beringen	4 : 3
Stein	: Altdorf 2	8 : 3
Waldrems	: Pfungen	3 : 6

Höchst 2	:	Lustenau	6 : 1
Svitavka	:	Beringen	4 : 4 *)
Dorlisheim	:	Altdorf 2	7 : 2
Höchst 1	:	Pfungen	3 : 2
Stein	:	Lustenau	8 : 2
Waldrems	:	Svitavka	5 : 4
Höchst 2	:	Dorlisheim	4 : 2
Pfungen	:	Beringen	4 : 3
Lustenau	:	Altdorf 2	3 : 1
Höchst 1	:	Svitavka	9 : 4
Stein	:	Dorlisheim	5 : 1
Waldrems	:	Beringen	4 : 4
Höchst 2	:	Altdorf 2	7 : 1
Pfungen	:	Svitavka	4 : 4
Lustenau	:	Dorlisheim	3 : 5
Höchst 1	:	Waldrems	5 : 2
Stein	:	Höchst 2	4 : 4 *)

\*) 4m-Schießen Gr. 2 um Platz 1 Höchst 2 : Stein 2:1  
Gr. 1 um Platz 4 Beringen : Svitavka 3:2

## Tabelle nach der Vorrunde:

### Gruppe 1

1. RC Höchst 1/AUT	Patrick Schnetzer/Markus Bröll	12 Pkt.	21 : 11 Tore
2. RMV Pfungen/SUI	Severin Waibel/Benjamin Waibel	7 Pkt.	16 : 13 Tore
3. RSV Waldrems/GER	Marcel Schüle/Björn Bootsmann	4 Pkt.	14 : 19 Tore
4. HZG Beringen/BEL	Brecht Damen/Niels Dirix	2 Pkt.	14 : 16 Tor
5. SC Svitavka/CZE	Jiri Hrdlicka sen./Pavel Loskot	2 Pkt.	16 : 22 Tore

### Gruppe 2

1. RC Höchst 2/AUT	Simon König/Florian Fischer	10 Pkt.	21 : 08 Tore
2. RMC Stein/GER	Gerhard Mlady/Bernd Mlady	10 Pkt.	25 : 10 Tore
3. VC Dorlisheim 1/FRA	Quentin Seyfried/Benjamin Meyer	6 Pkt.	15 : 14 Tore
4. RV Lustenau/AUT	Martin Lingg/Daniel König	3 Pkt.	09 : 20 Tore
5. RS Altdorf 2/SUI	Claudio Zotter/Simon Marty	0 Pkt.	07 : 25 Tore

### Spiel um Platz 9 und 10

MO Svitavka/CZE - RS Altdorf 2/SUI 6 : 6 \*)

\*) 4m-Schießen um Platz 9 Svitavka : Altdorf 5:4

### 1. Halbfinale

RC Höchst 1/AUT – RMC Stein/GER 6 : 6 \*)

\*) 4m-Schießen um Finaleinzug Höchst 1 : Stein 3:2

### 2. Halbfinale

RMV Pfungen/SUI – RC Höchst 2/AUT 1 : 5

### Spiel um Platz 7 und 8

HZG Beringen/BEL – RV Lustenau/AUT 7 : 6

### Spiel um Platz 5 und 6

RSV Waldrems/GER – VC Dorlisheim 1/FRA 1 : 2

### Spiel um Platz 3 und 4

RMC Stein/GER – RMV Pfungen/SUI 3 : 5

### Finale

RC Höchst 1/AUT – RC Höchst 2/AUT 3 : 3, 5 : 5 n. Verlängerung

\*) 4m-Schießen um den Sieg Höchst 1 : Höchst 2 2 : 3

## Endergebnis 8. UCI Weltcup-Turnier Höchst - Weltcuppunkte

1.	RC Höchst 2/AUT	Simon König/Florian Fischer	50 Pkt.
2.	RC Höchst 1/AUT	Patrick Schnetzer/Markus Bröll	45 Pkt.
3.	RMV Pfungen/SUI	Severin Waibel/Benjamin Waibel	40 Pkt.
4.	RMC Stein/GER	Gerhard Mlady/Bernd Mlady	35 Pkt.
5.	VC Dorlisheim 1/FRA	Quentin Seyfried/Benjamin Meyer	30 Pkt.
6.	RSV Waldrems/GER	Marcel Schüle/Björn Bootsmann	25 Pkt.
7.	HZG Beringen/BEL	Brecht Damen/Niels Dirikx	20 Pkt.
8.	RV Lustenau/AUT	Martin Lingg/Daniel König	18 Pkt.
9.	C Svitavka/CZE	Jiri Hrdlicka sen./Pavel Loskot	16 Pkt.
10.	RS Altdorf 2/SUI	Claudio Zotter/Simon Marty	14 Pkt.

## UCI-Radball-Weltcup 2018 – Punkte-Endstand nach 8 Turnieren:

1	RC Höchst 1	AUT Patrick Schnetzer / Markus Bröll	<b>195</b>
2	RC Höchst 2	AUT Simon König / Florian Fischer	<b>190</b>
3	RV Obernfeld	GER Andre Kopp / Raphael Kopp	<b>170</b>
3	RMC Stein	GER Gerhard Mlady / Bern Mlady	<b>170</b>
5	RSV Waldrems	GER Marcel Schüle / Björn Bootsmann	<b>145</b>
5	RMV Pfungen	SUI Severin Waibel / Benjamin Waibel	<b>145</b>
7	RS Altdorf 1	SUI Roman Schneider / Paul Looser	<b>125</b>
8	SG Sulz/Dornbirn	AUT Kevin Bachmann / Stefan Feurstein	<b>120</b>
9	VC Dorlisheim	FRA Quentin Seyfried / Mathias Seyfried	<b>105</b>
10	RS Altdorf 2	SUI Claudio Zotter / Simon Marty	<b>104</b>

## Karriere-Ende von König/Fischer mit einem Sieg vor heimischen Publikum

Das erfolgreiche Radball-Duo Simon König und Florian Fischer vom ÖAMTC Radfahrer Club Mazda Hagspiel Höchst beendete vor heimischen Publikum ihre lange, erfolgreiche Laufbahn. Medaillen bei Weltmeisterschaften, im Weltcup, Europacup, bei heimischen Meisterschaften haben die beiden errungen. Einzig eine gemeinsame WM-Teilnahme blieb ihnen verwehrt. Unmittelbar nach Spielende wurden sie vom Vereinsobmann Marco Schallert geehrt und gebührend verabschiedet. König/Fischer waren nicht nur national sondern auch international ein gern gesehenes Team. Ihre Leistungsbilanz ist außergewöhnlich. Obmann Schallert betonte die großartigen gemeinsamen Erfolge, ihr sportlich außergewöhnliches Können und vor allem ihre kollegiale Art über viele Jahre. Im Laufe ihrer Karriere haben beide Sportler mit verschiedenen Partnern ihr „Radball-Leben“ verbracht. Gemeinsam unterwegs sind Simon König und Florian Fischer seit 2010. Für Österreich und für den Radfahrer Club Mazda Hagspiel Höchst haben sie viele Jahre tolle Erfolge verbucht und können auf eine außergewöhnliche Karriere zurückblicken. Betreut und gecoacht wurden die beiden von Martin Maccani, selbst ehemaliger Radballer des RC Höchst.

## Bilder zur Auswahl von der Dropbox

Quelle: RC Höchst, frei zur Verfügung



Die Sieger vom 8. UCI Radball Weltcup Turnier in Höchst (v.l.n.r.): Höchst 1, Markus Bröll, Patrick Schnetzer (2.), Höchst 1, Simon König, Florian Fischer (1.), RMV Pfungen, Severin und Benjamin Waibel (3.)



Der Radfahrer Club Höchst richtete ein sehr erfolgreiches Turnier aus.



Rassige und hochklassige Spiele in der Rheinauhalle, im Bild die Tagessieger König/Fischer (blaues Dress) gegen die Weltmeister aus Deutschland, Bernd und Gerhard Mlady aus Stein



Höchst 1 Patrick Schnetzer/Markus Bröll, neuerliche erfolgreiche „WM-Revanche“ gegen den RMC Stein mit Gerhard und Bernd Mlady



Obmann Marco Schallert verabschiedete Simon König und Florian Fischer vor heimischem Publikum